



Information: Grundsätzlich wird die Informationsbereitstellung als wichtig und notwendig angesehen. Allerdings besteht Uneinigkeit bezüglich der Form der Informationsbereitstellung. Denkbar ist ein interaktives Informationssystem welches sich mittels Touchscreen bedienen lässt. Ebenfalls vorstellen kann man sich eine "BitburgApp", welche die Informationen online zur Verfügung stellt. Informationstafeln bzgl. historischer Stätten sollten mit QR-Codes ergänzt werden mittels welcher zusätzliche Informationen(z.B. Verlinkung Homepage Arbeitskreis Gedenken u.ä) abgerufen werden können. Zur Orientierung sollten auf einem Rundweg Bodenmarken zum Einsatz kommen. Ebenfalls vorgeschlagen wird ein Wegleitsystem hinsichtlich Ämtern sowie der Einsatz von klassischen Schildern als Medium der Informationsübermittlung . Das Informationsleitsystem sollen in verschiedenen Sprachen(D,E,NL,ARAB) zur Verfügung stehen. Ebenfalls sollen Informationen bzgl. Kulturellen Angeboten, Gewerbe (Branchenatlas), Vereinen, Stadtgeschichte, Römischer Rundweg wiedergegeben werden. Hinsichtlich der Integration von Werbung sind die Befragten geteilter Meinung.

- 6: Aber in mehrer Sprachen(holländisch, englisch, arabisch)
- 6: Aktuelle Veranstaltungen und kulturelle Angebote ja, aber warum sollte das eine Plattform für Gewerbetreibende sein. Werbung und kulturelle Angebote sollten ganz klar von einander getrennt werden und die Stadt sollte Gewerbetreibenden nicht eine weitere Plattform bieten, es gibt genug Werbeplakate überall
- 6: Am Anfang und am Ende der Fußgängerzone wäre eine Plattform mit den versch. Geschäften sinnvoll
- 6: Auch Tafeln anzeigen wo welche Geschäftsbreiche sind (Elektrik, Mode, Gasto, Café..)
- 6: Bezüglich Touristen wichtig, die fragen oft nach der Touristinfo oder sogar der Fußgängerzone
- 6: Bitte die Fußgängerzone nicht überladen, römischer Rundweg okay, Rest unnötig
- 6: Da ältere Menschen meist kein Handy und somit keine Apss nutzen, finde ich die Idee sehr gut.
- 6: Das fehlt Bitburg und ist eine gute Weiterbildungsmöglichkeit sowohl für Einheimische als auch für Auswärtige.
- 6: Die Musik hört man bei Veranstaltungen in unserer kleinen Stadt eh überall. Daher unnötig.
- 6: eine klare Geschäftsübersicht
- 6: Gepflegte InformationsKästen/tafeln müssen ein Muss sein. Totes ungezifer oder dreckige Scheiben musen "kostenpflichtige Reinigung" nach sich ziehen. Verträge entsprechen umformulieren
- 6: gerne auch interaktiv, z.B. per Touchscreen

6: Hier kann Bitburg ein kulturelles Alleinstellungsmerkmal erreichen und eine Plattform für Gewerbetreibende sollte auch von der Stadt unterstützt werden. Wir sollen keine Stadt der leeren Geschäfte.
6: Hinweise für Touristen fänd ich sehr gut
6: Idee gut auch für röm. Rundweg. bzgl. Veranstaltungen aufgrund Werbung via Plakaten und Internet kein Bedarf. Insgesamt nicht zuviel in der Innenstadt installieren. Auf die Anschauungsboxen in der FG verzichten! Da Innenstadt recht überschaubar und nicht verwinkelt kein Leitsystem notwendig
6: Informationsleitsystem über Geschichte oder Sagen sind gerade für Touristen sehr gut. Bei Termine für Veranstaltungen sollte darauf geachtet werden, dass diese immer aktuell sind. Dies bedeutet eine kontinuierliche Betreuung.
6: Informationen zur Stadtgeschichte und zum Geschehen in der Stadt finde ich äußerst wichtig und sollten auf jeden Fall gut sichtbar installiert werden. Die Leitsysteme sollten unbedingt einheitlich gestaltet werden und in einer Größe und Höhe installiert werden, die auch für Rollstuhlfahrer etc. gut zu erkennen sind.
6: Infos auch in E/NL/F/arabisch
6: Infos über Veranstaltungen - gute Idee
6: Intelligentes Info-System
6: Keine Ideen ohne zusätzliche Schilder
6: Leitsysteme zb auch auf Touchscreen-Infowände, möglich wäre auch eine kleine Projektionsfläche für aktuelle Veranstaltungen z.B. in der Stadthalle
6: Markenerlebniswelt könnte viel besser ausgedeutet sein.
6: Mit einer App oder Internetadresse erreicht man mehr Menschen und Interessen können die Informationen stetig abrufen bzw. im nachhinein noch abrufen
6: News, Events, gute Infos
6: nicht zu groß
6: nur Hinweisschilder
6: nur römischer Rundweg
6: römische Geschichte/-Rundweg
6: s. Echternach am Ortseingang. Man weiß gleich was so los ist.
6: Scanbare QR-Codes an Erklärungstafeln können zusätzliche Informationen aufs Smartphone bringen, ggfs. auch mit Videos. Durch den VDSL-Ausbau in Bitburg wären hier auch öffentliche Hotspots (ggfs. integriert in Straßenlaternen . solche Systeme gibt es bereits) denkbar und bieten einen Mehrwert für Touristen.
6: Schön wären auch ganz viele Ziegen, ähnlich dem Eselsdorf Eschbach in der Pfalz.
6: Sind doch ein Bauerndorf, hier spricht sich alles rum
6: So haben auch die Touristen den Durchblick.
6: Später
6: Tourismus- Informationen auch auf nl/franz/engl.
6: unbedingt notwendig
6: Und wenn sollte man leerstehende Geschäfte hierfür nutzen - es gibt ja genügend davon
6: v.a. Veranstaltungen in der Stadthalle oft nicht so bekannt
6: Verbesserung Beschilderung röm. Rundweg. Römermauer nachts beleuchten. Wegweiser in die Stadt . Auch zentrale Übersicht über Angebot in der Stadt (Einkauf, Gastronomie, Freizeit) an zentralem Platz (Spittel oder Petersplatz)
6: Vielleicht kan man ein Infoleitsystem generell für die Herausstellung historischer Orte wie Kobenturm, Hotel zur Post, Spittel etc. nutzen. In anderen Städten gibt es beispielsweise Bodenmarken zur Orientierung auf einem Rundweg dafür. Hier spricht auch wieder der Stadtführer
6: Vielleicht verbunden mit einem Kiosk?
6: Wegleitsystem für Ämter etc.
6: Wenn dann Angebote schaffen für Urlauber. Stadtrundgang wöchentlich etc.
6: wenn Vitrinenwerbung gemeint ist - gut. Aber die Straße nicht damit überfrachten

6: Werbung für Flugplatz-Gewerbebetrieb
6: Wichtig aber auf ansprechende Gestaltung achten
6: wie in Echternach evtl am Ortseingang plazieren
6: Wie soll das aussehen? Kann genauso positiv wie negativ wirken.
6: wir haben bereits ausreichende Infos
6: W-LAN und App wären da wohl zeitgemäßer
6: Wo finde ich was? Prima Idee!
6:Souvinierstand
6: Bitte die alten "Infokästen" in der kompletten Stadt entfernen.
6: Das ist das Kapital von Bitburg und natrürlich touristisch wertvoll
6: Ein großer Standpunkt für alle Infos der Vereine
6: Eine gute Orientierungshilfe ist auch immer ein Stadtplan incl. Standort
6: Jeder hat heute Smartphone, besser eine gute App entwickeln die alles (Veranstaltungskaldender, Stadtplan, Hinweise auf besondere Angebote, Busfahrplan usw.) enthält. Am Ende ist die Stadt mit Werbung und Hinweisen überlagert, der aufgezwungene Werbeinput ist schrecklich nervend und belastend
6: Stattdessen Realisierung eine App, auf die in der Fußgängerzone hingewiesen wird
6: Veranstaltungsinfos für Vereine
6: Vielleicht eine Litfaßsäule, damit wilde Klebereien unterbunden werden.
6: Zu römischer Geschichte/Rundweg. Wenn ich als Tourist unterwegs bin, empfinde ich solche Leitsysteme als Standard.
6: zwei Standorte reichen